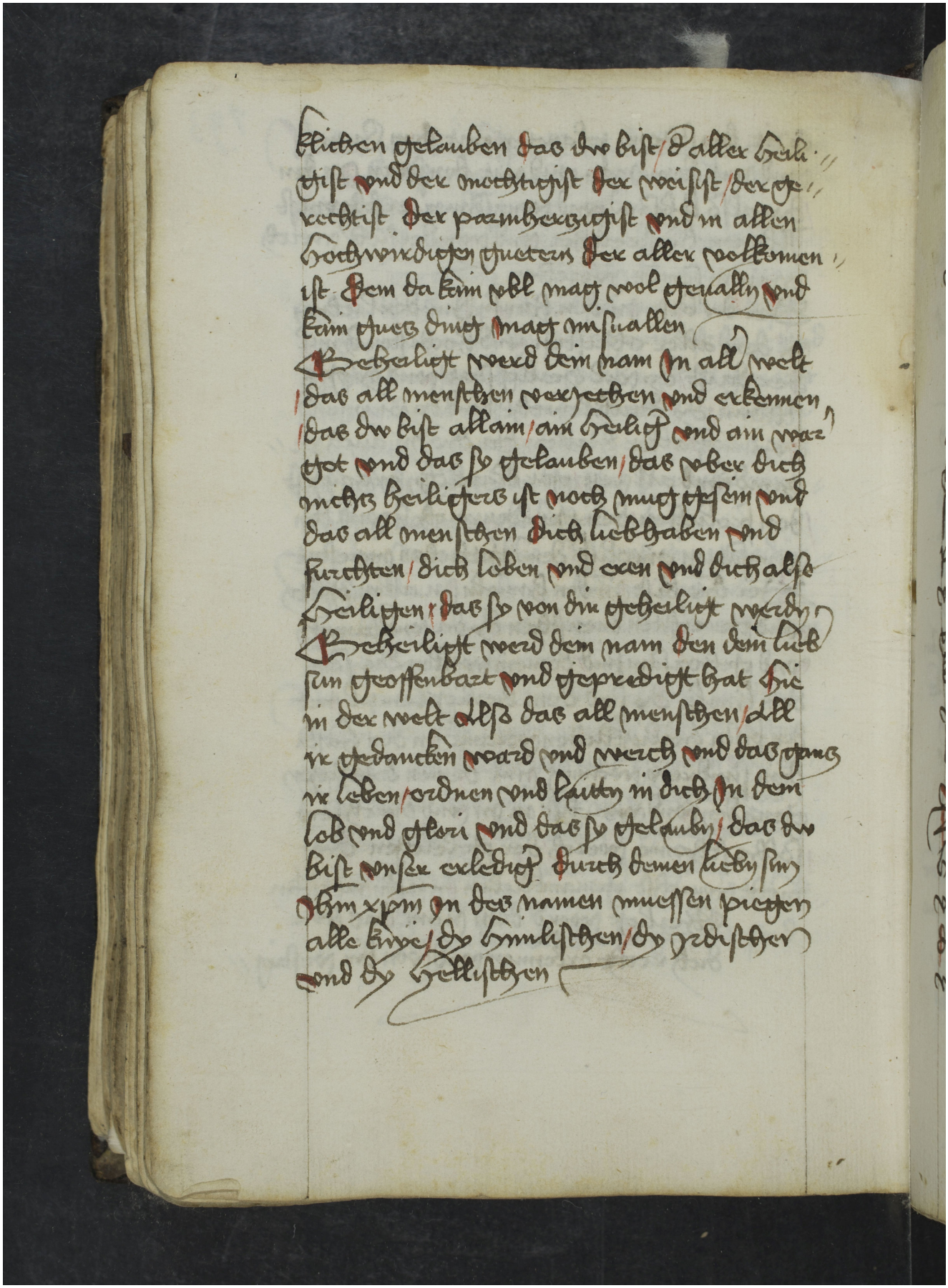
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=90
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Kuchen gelauben das du bist / O aller heli-
gist und der mechtigist der weisst / der ge-
rechtist der pamherczigist und in allen
hochwirdigen gutern der aller volkomen
ist dem da kein ebl mag wol gevallen und
kein gutes dinc mag misvallen
Geheliget werd dein nam in all welt
das all menschen verjehen und erkennen
das du bist allain / ain heliger und ain war
got und das sy gelauben / das ober dich
nichts heiligers ist noch mug gesein und
das all menschen dich lieb haben und
furchten / dich loben und eren und dich also
heiligen / das sy von dir geheliget werden
Geheliget werd dein nam den du lieb
sun geoffenbart und gepredigt hat hie
in der welt also das all menschen / all
ir gedanken warn und werch und das ganz
ir leben / ordnen und lauter in dich in dein
lob und glori und das sy gelauben / das du
bist unser erlediger durch deinen lieben sun
ihm xpm in des namen muessen pigen
alle kniee / der himlischen / der erdischen
und der hellischen